

Konflikt-Mineralien

Die META E² F GmbH unterstützt ausdrücklich die Initiative des Global Compact der Vereinten Nationen zur Unterbindung des illegalen Handels mit den Konflikt-Mineralien (Coltan, Kasiterit, Wolframit, Gold und daraus gewonnene Stoffe) aus der Republik Kongo und den angrenzenden Krisengebieten. Wir haben für unsere Beschaffungsprozesse eigene Richtlinien, die sich nach dem Global Compact richten, entwickelt.

Als Unternehmen ist die META E² F GmbH von den von der US-Regierung im Dodd-Frank Wall Street Reform and Costumer Protection Act, Section 1502 definierten Forderungen betroffen und hat diesbezüglich alle ihre relevanten Lieferanten aktiv aufgefordert, Informationen anhand von Lieferantenselbstauskünften über den Ursprung der von ihnen eingesetzten Konflikt-Mineralien bereitzustellen.

Auf Basis der vorliegenden Aussagen unserer Lieferanten können wir sicherstellen, dass wir keine Konflikt-Mineralien von den betroffenen Ländern beziehen. Unsere Lieferanten haben so wie wir die erforderlichen Vorkehrungen und Maßnahmen getroffen bzw. sind bei deren Umsetzung und laufenden Anpassung der Beschaffungsprozesse.

Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass es im Einzelfall nicht immer möglich ist, den genauen Ursprung eingesetzter Materialien und Rohstoffquellen – insbesondere beim teilweisen Einsatz von recycelten Rohstoffen durch unsere Lieferanten – zu verfolgen.

Für weitere Fragen stehen wir ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Villingen-Schwenningen, Februar 2016

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "H. Melhardt".

Dr. Hans-Jürgen Melhardt

Geschäftsführender Gesellschafter
META E² F GmbH